

Antrag AI



MIT MITTELSTANDS- UND
WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG
DER CDU NRW

zur 8. Landesdelegiertenversammlung

Antragsteller: Arbeitskreis „junger Mittelstand“ juMIT

1

2 „Mittelstandsgesetz“

3

4 Die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU NRW fordert die Landesregierung auf, das Mittelstandsgesetz aus dem Jahr
5 2003 abzuschaffen; gleichzeitig müssen die dem Mittelstand gemachten Zusagen in den Koalitionsvereinbarungen im Rahmen von
6 so genannten „Mittelstandspaketen“ umgesetzt werden.

7

8 Begründung:

9 Dieses ist selbst zum bürokratischen Monstrum und gleichzeitig zahlosen Tiger geworden. Seitens der letzten rot-grünen
10 Landesregierung war es nicht mehr als ein Deckmäntelchen, um deren wirtschaftspolitischen Unfähigkeit zu kaschieren.

11

12 Weder der Mittelstandsbeirat, noch die Mittelstandsbeauftragte haben Ihre Aufgaben erfüllt. Die vorgeschriebene
13 Mittelstandsvertäglichkeitsprüfung hat keinerlei Effekt auf die Regelungswut des Staates und hat kein einziges rot-grünes Gesetz
14 verhindert.

15

16 Nach Abschaffung des Mittelstandsgesetzes besteht auch keinerlei Veranlassung mehr, dieses Gremium weiter fortzuführen oder
17 die PR-Figur „Mittelstandsbeauftragte“ im Amt zu belassen. Das Wirtschaftsministerium ist „Mittelstandsbeauftragte“ qua Amt.
18 Die CDU-Regierung darf und will hier keine Verantwortung abwälzen

19

20 **Empfehlung der Antragskommission:**

21 Die Antragskommission empfiehlt die Annahme in der vorliegenden in Absprache mit dem Antragsteller geänderten Fassung.

22